



Untersuchungen des Straßenoberbaus



Ein großer Teil des heutigen Straßennetzes enthält noch ältere teerhaltige Straßenbaustoffe. Bei beabsichtigter Sanierung oder Erweiterung eines Straßenabschnittes ist mittlerweile die Voraberkundung hinsichtlich Aufbau und Schadstoffgehalt die Regel - als Grundlage einer fachgerechten Planung und Bauausschreibung.

Die Erkundung erfolgt mittels Diamantkernbohrung, ergänzt durch Aufbohren oder Aufstemmen der ungebundenen Schichten des Straßenoberbaus.

Wir können Ihnen für derartige Vorerkundungen alle erforderlichen Leistungen aus einer Hand anbieten, wobei chemische Analysen und asphalttechnische Untersuchungen an entsprechend spezialisierte Untersuchungsstellen weitergegeben werden.



Unser Leistungen im Einzelnen

- q Probenahmeplanung in Abstimmung mit AG
- q Beantragung der Genehmigung gemäß StVO und RSA
- q Verkehrssicherung gemäß StVO und RSA
- q Diamantkernbohrungen, Protokoll, Bohrkernaufnahme
- q Erkundung der ungebundenen Schichten (möglich ab Bohrdurchmesser 150 mm)
- q Chemische Analyse, schichtenspezifisch, insbes. auf Teeranteile (PAK, Phenolindex bei Braunkohleteer)
- q ggf. Analyse auf Asbestanteile (z.B. bei hoch beanspruchten Splitmastixasphalt-Deckschichten der 60er Jahre)
- q ggf. asphalttechnische Untersuchungen
- q Bohrlochverschluss je nach Anforderung (z.B. auch wasserdicht und dauerhaft mit bituminösen Bohrstopfen)
- q Bewertung (RuVA-Stb; Abfallrecht), Dokumentation, Datenblätter, Pläne
- q ggf. Formulierung der zugehörigen Positionen des Leistungsverzeichnisses für Ausbau, Zwischenlagerung, Verwertung, Beseitigung etc.



Dipl.-Ing. H. Bogon

Beratender Ingenieur Bauwesen - Umwelttechnik
von der Ingenieurkammer Nds. ö.b.u.v. Sachverst.
für Altlastuntersuchung und -sanierung

Marschstraße 24
31535 Neustadt am Rbge.
Tel. 05032/61 631 - Fax 80 15 36
www.oekobauconsult.de
h.bogon@oekobauconsult.de

